



**Untersuchung des Patienten durch die Sinne des Arztes.**  
Sehen, hören, tasten, riechen

Bestandteil der sorgfältigen Diagnostik. Sie dient der orientierenden Erfassung von pathologischen Abweichungen.



**Methoden**

z.B. nach dem IPPAF-Schema

**INSPEKTION**

Betrachtung des Patienten

**PALPATION**

Körperpartien abtasten und befühlen

**PERKUSSION**

Körperregionen abklopfen (z.B. Thorax)

**AUSKULTATION**

Körperregionen abhören (z.B. Thorax oder auch Bauchraum)

**FUNKTIONSUNTERSUCHUNG**

Körperfunktionen überprüfen (z.B. Reflexe)

**Systematik**

z.B. ...

- Allgemein und Ernährungszustand – inkl. Körpergewicht, Grösse und Alter
- Blutdruck, Puls, Temperatur
- Atemfrequenz

Darauf folgend z.B. **Untersuchung von KRANIAL NACH KAUDAL** (von oben nach unten) ...

- Kopf
- Hals
- Obere Extremitäten
- Thorax
- Bauch
- Genitalbereich
- Untere Extremitäten

**Alternativ: Systematik nach Organsystemen**

- Haut
- Thoraxorgane
- Bauchorgane
- Bewegungsapparat
- Nervensystem
- Gefässstatus
- usw.

**Ergänzung z.B. durch ...**

- Rektale Untersuchung
- Ophthalmologische Untersuchung
- usw.

